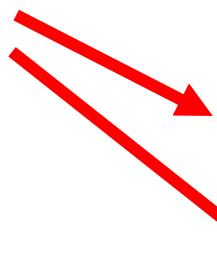


Radio/Fernsehen

IK Landwirtschaftskammer
Steiermark

Sommerküche: Steirische Käferbohnen-Brownies 1/2



ORF

[Zum Online-Beitrag](#)

[Zum Radio-Beitrag](#)



SOMMERKÜCHE

Steirische Käferbohnen-Brownies

Die steirischen Käferbohnen-Brownies – ein Rezept von Seminarbäuerinnen Maria Treml sorgen für die Extraption Eiweiß im Dessert.

Teilen



Seminarbäuerinnen

Die Zutaten:

- 300 g gekochte Steirische Käferbohnen g. U.
- 250 g Zartbitterschokolade
- 200 g Butter
- 5 Eier
- 100 g gemahlene Mandeln
- 180 g Staubzucker
- 1 Teelöffel Backpulver
- 50 g Weizenmehl
- 50 g Weizenvollmehl

Sommerküche: Steirische Käferbohnen-Brownies 2/2

ORF



Maria Treml

Die Zubereitung:

Zuerst die Käferbohnen in grobe Stücke schneiden. Das Backblech mit Papier auslegen und in der Zwischenzeit das Backrohr auf 100 grad vorheizen.

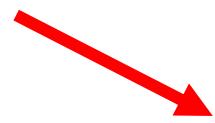
Sendungshinweis

„Radio Steiermark-Sommerzeit“, 13.9.2023

Zartbitterschokolade und Butter in einem Schneekessel über Dampf schmelzen, anschließend Staubzucker und Eier untermischen. Mandeln, Käferbohnen und das mit Backpulver vermischtie Mehl vorsichtig unterheben.

Auf das Blech streichen und bei 180 Grad Heißluft etwa 15 Minuten backen. Käferbohnen-Brownies schneiden und nach Belieben mit Schokofäden verzieren. Das Dessert servieren und genießen.

Marktbericht: Pilze und Eierschwammerl



Zum Beitrag



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO
04	05	06	07	08	09	10	11

08:11 Marktbummel: Pilze und Eierschwammerl

...

Amy MacDonald
This Pretty Face

Landesweite-Medien

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

Kürbisernte 2023 1/2

**Kronen
Zeitung**



Die Kürbisernte in der Steiermark ist voll angelaufen – heuer aber mit durchwachsenen Aussichten. Landwirt Christoph Schantl (oben) und sein Vater Alois sind mit der Ernte schon durch und haben 30% weniger Ertrag.

Schmale Ernte

Nach massiven Problemen beim Anbau ist die Kürbisernte in der Steiermark jetzt voll im Gange. Bauern kämpfen mit Ertragseinbußen.

Die steirischen Kürbissbauern haben definitiv schon bessere Jahre erlebt. Ein nasskaltes Frühjahr und noch dazu schwere Probleme durch den Wegfall eines altbewährten Beizmittels führten dazu, dass die Saat großflächig nicht aufging. Auf rund 2500 Hektar war ein Totalausfall zu verbuchen. Landwirte setzten als

Alternative auf Mais oder Soja – oder bauten ein zweites Mal Kürbis an, was ihnen sehr teuer kam.

Jetzt ist die Ernte voll angelaufen, und auch wenn es noch zu früh ist, den Ertrag abzuschätzen, steht fest, dass heuer deutlich weniger Kürbisse auf steirischen Ackern gewachsen sind. Aber immerhin: „Die Witterung der vergangenen

GUT ZU WISSEN

Turbulentes Jahr für Kürbisbauern: Kernöl wird aber keine Mangelware

Im Vergleich zum in der Steiermark weit verbreiteten Mais ist der Ölkürbis eine relativ empfindliche Kultur. Besonders heikel ist die Aussaat. Das kalte und regenreiche Frühjahr war heuer denkbar ungünstig für die steirischen Kürbisbauern. Hinzu kamen Probleme mit Beizmitteln. Auf Tausenden Hektar Anbaufläche ging die Saat gar nicht oder nur sehr spärlich auf. Das sorgte im Frühjahr, wie mehrfach berichtet, für große Frustration unter Bauern. Nun hofft man auf eine erneute Zulassung des verbotenen Mittels, ansonsten drohe im nächsten Jahr ein Kahlschlag im Kürbisbau.

Kürbisernte 2023 2/2



Foto: Steierkraft

**Kronen
Zeitung**

bei steirischem Kürbis

8822

HEKTAR

In der Steiermark wurden heuer auf 8822 Hektar Ölkürbisse angebaut. Das ist ein deutlicher Rückgang zum Jahr 2022 mit 11.210 und 2021 mit 13.275 Hektar.

Tage mit kühlen Nächten und viel Sonne tagsüber war optimal, die Felder sind gut abgetrocknet und wieder sehr gut befahrbar", erklärt Arno Mayer, Pflan-

zenbauchef der steirischen Landwirtschaftskammer. Die vielen Sonnenstunden haben den Kernen noch einen ordentlichen Reifeschub verliehen. „Wir erwarten unterm Strich eine kleine, aber feine Ernte“, sagt der Experte.

Bei Familie Schantl im südsteirischen Weitersfeld an der Mur ist die Kürbisernte heuer schon eingefahren. „Wir haben den Anbauzeitpunkt zum Glück recht gut erwischt und hatten nicht so große Ausfälle wie viele Kollegen“, sagt Alois Schantl. Dennoch:

„Ich schätze, dass wir rund 30 Prozent weniger Ertrag haben als im letzten Jahr. Wenigstens die Qualität wird passen.“ Was dem Landwirt aber schon jetzt Sorge bereitet, ist der Anbau im nächsten Frühjahr: „Wenn die Beize nicht wieder zugelassen wird, wird das künftig ganz schwierig.“ Auch Pflanzenbau-Experte Mayer hofft hier auf „eine vernünftige Lösung.“

Bei der Zulassung solcher Mittel liegt der Ball bei der EU, was viele Bauern nicht gerade zuversichtlich stimmt. H. Baumgartner

❶ Welche Probleme gab es heuer mit der Beize?

Um die Kürbissaat vor Schädlingen und Pilzen zu schützen, wird vor dem Ausbringen Beizmittel auf das Saatgut aufgebracht. Ein bewährtes Beizmittel durfte heuer erstmals nicht mehr verwendet werden, und neue Mittel sind scheinbar (noch) nicht so effektiv. So ist das Saatgut auf vielen Äckern erst gar nicht aufgegangen.

❷ Welche Rolle spielte die Witterung?

Der viele Regen im Frühjahr dürfte einerseits die Wirkung der neuen Beizmittel stark beeinträchtigt haben. Zudem ist vielen Bauern die Saat schlichtweg „abgesoffen“, und sie mussten oft mehrmals nachsäen – oder auf andere Kulturen umsatteln. Hinzu kamen dann vielerorts auch noch Krähenschäden.

❸ Droht heuer ein Engpass bei Kürbiskernöl – und wird es teurer?

„Nein, keineswegs, es gibt auch noch genug Lagermengen“, sagt Franz Labugger, Obmann der Gemeinschaft Steirisches Kürbiskernöl. Auch was die Preise angeht, gibt Labugger Entwarnung: „Die Entwicklung sollte einigermaßen stabil bleiben, hier und da kann es zu leichten Steigerungen kommen.“

Online Plattformen

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

Facebook: Landwirtschaftskammer Steiermark und Steirische Lebensmittel
Instagram: Steirische Landwirtschaft

Post der Woche Facebook LWK Steiermark



Landwirtschaftskammer Steiermark

1 Tage ·

...

Wir stellen vor: Die neuen steirischen Milchhoheiten!

■ Milchkönigin: Anabell Karelly

■ Milchprinzessin: Magdalena Schachner

■ Milchprinzessin: Stefanie Gruber

Sie röhren in den nächsten Jahren die Werbetrommel für das weiße Gold aus der Steiermark.

Gekrönt wurden sie kürzlich beim steirischen Milchfest in St. Marein bei Feistritz.



104

5 Kommentare 21 Mal geteilt

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen

Post der Woche Facebook Steirische Lebensmittel



Steirische Lebensmittel

2 Tage ·

...

[#BeimBauernDaheim:](#)

Der Familienbetrieb von Anna und Johann Hörzer ist auf Murbodner Rinder spezialisiert – eine steirische Rinderrasse, ideal für Bergbauernbetriebe. Johann Hörzer hat diese vor dem Aussterben gerettet. Mittlerweile gibt es wieder mehr als 500.000 Murbodner-Rinder. Neben der Murbodnerzucht bietet die Familie auch Urlaub am Bauernhof an und ist in der Forstwirtschaft tätig. 🌲

Ab dieser Woche ist Murbodner Rindfleisch wieder exklusiv bei SPAR erhältlich.

Übrigens: Ehefrau Anna Hörzer hat das Buch "Die Murbodner - Kulturgut der Steiermark" geschrieben. Es erzählt über Aufstiege, Niedergang und Wiederaufbau der Murbodner.



21

5 Mal geteilt

[Gefällt mir](#)

[Kommentieren](#)

[Teilen](#)

Post der Woche Instagram LWK Steiermark



Die neuen **Milchhoheiten** sind
gekrönt! ..



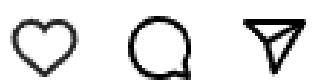
steirische_landwirtschaft Wir stellen vor: Die neuen steirischen
Milchhoheiten!

- ⌚ Milchkönigin: Anabell Karelly
- ⌚ Milchprinzessin: Magdalena Schachner
- ⌚ Milchprinzessin: Stefanie Gruber

Sie röhren in den nächsten Jahren die Werbetrommel für das
weiße Gold aus der Steiermark. ❤

Gekrönt wurden sie kürzlich beim steirischen Milchfest in St.
Marein bei Feistritz. 🎉

1 Tag



Gefällt 97 Mal

GESTERN